



ODDO BHF AVENIR EURO

Unter die Richtlinie 2014/91/EU fallender OGAW

Jahresbericht zum 30. Juni 2023

Informationen für Anteilhaber in der Bundesrepublik Deutschland

Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Vertragsbedingungen des Fonds sowie die Jahres- und Halbjahresberichte – jeweils in Papierform – sowie der Nettoinventarwert pro Anteil und die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle erhältlich. Die vorgenannten Dokumente werden in englischer Sprache zur Verfügung gestellt, mit Ausnahme der wesentlichen Anlegerinformationen, die in deutscher Sprache verfügbar sind.

Ab dem 1. Januar 2020 wird ODDO BHF Asset Management, Bockenheimer Landstraße 10, 60323 Frankfurt am Main, die deutsche Zahl- und Informationsstelle sein.

Verwaltungsgesellschaft: Oddo BHF Asset Management SAS

Verwahrstelle: Oddo BHF SCA

Mit der administrativen Verwaltung und Rechnungsführung beauftragte
Gesellschaft: EFA

Abschlussprüfer: Deloitte et Associés

INHALT

1. ANLAGEN UND VERWALTUNG DES OGAW	3
2. LAGEBERICHT	6
3. JAHRESABSCHLUSS DES OGAW	8
BERICHT ÜBER DIE VERGÜTUNGEN IN ANWENDUNG DER OGAW-V-RICHTLINIE	40
SFDR-ANHANG	42

1. ANLAGEN UND VERWALTUNG DES OGAW

1.1 Klassifizierung

Der Fonds fällt in die Kategorie „Aktien aus Ländern der Eurozone“.

1.2 Anlageziel

Anlageziel ist ein langfristiges Kapitalwachstum über einen Anlagezeitraum von mindestens fünf Jahren, das über dem Anstieg des Referenzindex MSCI EMU SMID CAP Net Return liegt, unter gleichzeitiger Berücksichtigung von ESG-Kriterien.

1.3 Besteuerung

Der Fonds ist für französische Aktiensparpläne (Plans d'Épargne en Action, PEA) zugelassen.
Der Fonds kann als Rechnungseinheit in einer Lebensversicherungspolice verwendet werden.

Ab dem 1. Juli 2014 fällt der Fonds unter die Bestimmungen von Anhang II, Punkt II. B des Abkommens (IGA), das am 14. November 2013 zwischen der Regierung der Republik Frankreich und der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika mit dem Ziel unterzeichnet wurde, die Einhaltung von Steuervorschriften auf internationaler Ebene zu verbessern und das Gesetz über die Einhaltung dieser Verpflichtungen in Bezug auf ausländische Konten (FATCA-Gesetz) anzuwenden.

Zweck des vorliegenden Jahresberichts ist nicht, die steuerlichen Konsequenzen zusammenzufassen, die für jeden Anleger mit der Zeichnung, der Rückgabe, dem Halten oder der Veräußerung von Anteilen des Fonds verbunden sind. Diese Konsequenzen können je nach den Gesetzen und Gepflogenheiten, die im Wohnsitz-, Aufenthalts- oder Gründungsland des Anteilnehmers gelten, und je nach seiner persönlichen Situation unterschiedlich ausfallen.

Je nach der für Sie geltenden Steuergesetzgebung, Ihrem Wohnsitzland oder dem Land, von dem aus Sie in diesen Fonds investieren, sind eventuelle Gewinne und sonstige Erträge aus dem Halten von Anteilen des Fonds zu versteuern. Wir empfehlen Ihnen, einen Steuerberater zu Rate zu ziehen, um sich über die möglichen Folgen des Kaufs, Haltens, Verkaufs oder der Rückgabe von Anteilen des Fonds nach den gesetzlichen Bestimmungen im Land Ihres steuerlichen Wohnsitzes, gewöhnlichen Aufenthalts oder Wohnsitzes zu informieren.

Die Verwaltungsgesellschaft und die Vertriebsstellen übernehmen keinerlei Haftung im Hinblick auf steuerliche Konsequenzen, die sich für Anleger aus dem Kauf, dem Halten, dem Verkauf oder der Rückgabe von Fondsanteilen ergeben könnten.

1.4 Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

- Der Fonds hält keine Finanzinstrumente, die von mit der Oddo BHF-Gruppe verbundenen Unternehmen ausgegeben wurden.
- OGAW, die am Abschlussstichtag von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet und vom Fonds gehalten wurden: siehe Jahresabschluss im Anhang.
- **Methode zur Berechnung des allgemeinen Risikos des OGAW:** Die von Oddo BHF Asset Management gewählte Methode zur Berechnung des allgemeinen Risikos des OGAW ist die Berechnungsmethode für Verbindlichkeiten.
- **Kriterien für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung:**
Bei dem OGAW handelt es sich um ein Finanzprodukt, das ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene

Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „Offenlegungsverordnung“, SFDR) bewirbt und dessen ESG-Politik (Umwelt und/oder Soziales und/oder Unternehmensführung) unten beschrieben ist. Die Taxonomie der Europäischen Union (Verordnung (EU) 2020/852) (nachstehend die „Taxonomie“) hat die Definition ökologisch nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten zum Ziel.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die übrigen zugrunde liegenden Anlagen des Finanzprodukts entsprechen nicht den Kriterien der Europäischen Union für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Gemäß der Taxonomie werden solche Tätigkeiten im Hinblick auf ihren Beitrag zu sechs wichtigen Umweltzielen definiert:

- Klimaschutz;
- Anpassung an den Klimawandel;
- nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen;
- Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft (Abfallmanagement, -vermeidung und -recycling);
- Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung;
- Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den SFDR-Anhängen des vorliegenden Berichts.

- Im Rahmen ihrer Risikomanagementpolitik erstellt die Portfolioverwaltungsgesellschaft angemessene und dokumentierte Richtlinien und Verfahren für ein effizientes Risikomanagement, mit denen sich Risiken im Zusammenhang mit ihren Aktivitäten, Prozessen und Systemen erkennen lassen. Diese Richtlinien und Verfahren werden kontinuierlich umgesetzt und aktualisiert, um den operativen Anforderungen gerecht zu werden.
Weitere Informationen finden Sie in den Wesentlichen Informationen für den Anleger (KIID) dieses OGA, insbesondere in der Rubrik „Risiko- und Ertragsprofil“, oder in seinem ausführlichen Verkaufsprospekt, die auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft oder unter www.am.oddo-bhf.com zur Verfügung stehen.
- **Anteil der Erträge, für die Anspruch auf 40% Steuerabzug gemäß Artikel 158 des allgemeinen Steuergesetzbuches (Code Général des Impôts) besteht:**
 - Betrag des Kupons pro DI-EUR-Anteil: 0 EUR gemäß dem Ergebnis und 4.497,95 EUR gemäß den Kapitalerträgen
 - Betrag der Erträge, für die Anspruch auf 40% Steuerabzug besteht: entfällt
- Anteil des Vermögens, der in Titeln oder Rechten angelegt ist, die für Aktiensparpläne (PEA) zugelassen sind: 91,83%

1.5 Berufsethik

- **Kontrolle von Vermittlern**
Die Verwaltungsgesellschaft hat Richtlinien für die Auswahl und Bewertung von Vermittlern und Gegenparteien festgelegt. Als Bewertungskriterien werden die Vermittlungsgebühren, die Qualität der Abwicklung unter Berücksichtigung der Marktbedingungen, die Qualität der Beratung, die Qualität von Recherche- und Analyseunterlagen sowie die Qualität der Back-Office-Bearbeitung zugrunde gelegt. Diese Richtlinien stehen auf der Website der Verwaltungsgesellschaft unter www.am.oddo-bhf.com zur Verfügung.
- **Vermittlungsgebühren**
Inhaber von Anteilen des FCP können Einsicht in das Dokument „Compte rendu relatif aux frais d’intermédiation – Bericht über Vermittlungsgebühren“ auf der Website der Verwaltungsgesellschaft unter www.am.oddo-bhf.com nehmen.

- **Stimmrechte**
Anteilhaber haben keine Stimmrechte. Entscheidungen werden von der Verwaltungsgesellschaft getroffen. Die mit den vom Fonds gehaltenen Wertpapieren verbundenen Stimmrechte werden von der Verwaltungsgesellschaft ausgeübt, die gemäß den geltenden Bestimmungen allein berechtigt ist, Entscheidungen zu treffen. Die Abstimmungspolitik der Verwaltungsgesellschaft kann gemäß Artikel 314-100 der allgemeinen Bestimmungen der AMF am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und auf der Website unter www.am.oddo-bhf.com eingesehen werden.
- **Informationen zur Vergütungspolitik**
Die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zu den Vergütungen sind im Anhang des vorliegenden Berichts enthalten.

1.6 Techniken des effizienten Portfoliomanagements und im Fonds gehaltene Derivate

Der Fonds hat im Berichtszeitraum keine Derivate oder Techniken des effizienten Portfoliomanagements eingesetzt.

1.7 Veränderungen im Laufe des Geschäftsjahres

Entfällt

1.8 SFTR-Reporting

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte in Anwendung der SFTR-Verordnung: Der OGA hat in dem am 30. Juni 2023 abgeschlossenen Geschäftsjahr keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte getätigt.

2. LAGEBERICHT

2.1 Makroökonomisches Umfeld und Entwicklung der Aktienmärkte im Geschäftsjahr 2022–2023

Das Geschäftsjahr von Juni 2022 bis Juni 2023 verlief für den Aktienmarkt insgesamt zufriedenstellend; vor allem wies der Stoxx 50 einen Anstieg um 19,2% auf. Diese gute Performance mag überraschen, denn das Konjunkturmilieu erscheint mit Blick auf die neuesten Einkaufsmanagerindizes eher düster. Sie hat drei wesentliche Gründe:

1. Die Entspannung des inflationären Umfelds: Beispiele dafür sind die Rückgänge der Preise für Öl, Stahl oder Gas um 30%, 6% bzw. 80% im Berichtszeitraum. Zwar war die Inflation infolge des zuvor bestehenden Inflationsdrucks, der sich mit Verzögerung auf die Dienstleistungspreise und die Löhne auswirkte, Ende Juni immer noch hoch. Aber ihre Tendenz ist nicht mehr besorgniserregend, wie die Stabilität der langfristigen Zinsen im Berichtszeitraum zeigt.

2. Die Entspannung der Logistikkrisis: Die ausgeprägte wirtschaftliche Erholung ab November 2020, nach dem Ende der COVID-Krise, hatte eine unerwartete Angebotskrise nach sich gezogen, die die Rohstoff- und die Frachtpreise sprunghaft ansteigen ließ und zu einem allgemeinen Teilemangel führte, von dem vor allem elektronische Komponenten betroffen waren. Diese Krise bewirkte einen bedeutenden Rückgang der Margen vieler und auch besonders leistungsstarker Industrieunternehmen. Aufgrund unseres hohen Engagements im Industriesektor profitierten wir sehr von der allmählichen Auflösung dieser Krise.

3. Der Boom der Künstlichen Intelligenz: Dies ist ein Thema, seitdem ChatGPT und generative Künstliche Intelligenzmodelle allgemein im letzten Quartal geschäftliche und mediale Erfolge feierten. Viele vergleichen die Bedeutung dieser Technologien sogar mit der Entwicklung des Internets Ende der 1990er-Jahre. Dieses Thema trug zur Erholung des Technologiesektors bei, der seinen höchsten Anstieg seit Jahresbeginn verzeichnete.

2.2 Wertentwicklungen

In diesem günstigen Umfeld legte der Fonds Oddo BHF Avenir Euro um 14,8% zu, gegenüber 10,7% für seinen Referenzindex. Ausschlaggebend für diese Performance war die bereits genannte gute Sektordynamik vor allem im Bereich der Industrie- und Technologieunternehmen, aber auch die Tatsache, dass das Portfolio nicht von größeren Ereignissen betroffen war.

Anteile	Jährliche Wertentwicklung	Referenzindikator
Oddo BHF Avenir Euro CI-EUR	15,76%	10,71%
Oddo BHF Avenir Euro CN-EUR	15,82%	
Oddo BHF Avenir Euro CP-EUR	15,98%	
Oddo BHF Avenir Euro CR-EUR	14,84%	
Oddo BHF Avenir Euro DI-EUR	15,75%	
Oddo BHF Avenir Euro GC-EUR	15,77%	

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu und schwankt im Laufe der Zeit.

2.3 Portfoliobewegungen

Wichtigste Portfoliobewegungen:

Käufe:

1. Aufbau einer bedeutenden Position in Sodexo (Dienstleistungen, Frankreich): Nach einer Umstrukturierung, die die Kundennähe in den Mittelpunkt stellt, ist der Dienstleistungskonzern wieder wettbewerbsfähig.
2. Nachkauf von Metso (Industries, Finnland): Die aktuellen Kennzahlen spiegeln das starke Wachstum des Unternehmens unzureichend wider.
3. Aufnahme von Krones (Industrie, Deutschland) ins Portfolio: Es ist mit einem Anstieg der Margen dieses Unternehmens zu rechnen, das in technologischer und geschäftlicher Hinsicht schon lange führend ist.

Verkäufe:

1. Verringerung von Michelin (Industrie, Frankreich), da wir vom Volumenanstieg enttäuscht waren
2. Verringerung von Eurofins (Gesundheit, Frankreich), da wir nach dem Auslaufen der coronabedingten Zuschüsse und dem Lohnanstieg auf kurze Sicht einen starken Margenrückgang erwarten
3. Verringerung von BESI und ASMI (Technologie, Niederlande) infolge ihres starken Kursanstiegs
4. Verringerung von Aalberts (Industrie, Niederlande), da wir das Exposure des Unternehmens gegenüber dem Bausektor, der nach dem starken Zinsanstieg Risiken aufweist, für zu groß halten.

Hauptkauf- und -verkaufstransaktionen im letzten Steuerjahr:

Portfolio	Wertpapier	Kauf	Verkauf	Währung
Oddo BHF Avenir Euro	Sodexo	20.052.098,54		Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Deutschland 0% 22/22.02.23	19.982.769,22		Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Deutschland 0% 22/13.04.23	19.938.430,88		Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Michelin SA		15.132.935,39	Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Deutschland 0% 22/17.05.23	14.959.806,17	2.996.055,30	Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Deutschland 0% 22/21.06.23	14.928.232,13	1.998.385,13	Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Netherlands 0% 23/28.07.23	12.960.594,69		Euro
Oddo BHF Avenir Euro	BE Semiconductor Industries NV Reg		12.434.610,32	Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Aalberts NV		11.268.161,39	Euro
Oddo BHF Avenir Euro	Deutschland 0% 22/22.03.23	9.977.391,36	4.997.678,44	Euro

2.4 Ausblick

Die kommenden Monate bleiben ungewiss, da sich sowohl die Konjunktur als auch die Inflation in einem angespannten geopolitischen Umfeld verlangsamen. Unter diesen Bedingungen behalten wir unsere Anlagepolitik unverändert bei, die auf weltweit agierende und eine zyklusunabhängige Wertschöpfung erzielende Unternehmen mit einem guten Management ausgerichtet ist.

3. JAHRESABSCHLUSS DES OGAW

ODDO BHF AVENIR EURO

Investmentfonds (Fonds Commun de Placement)

Verwaltungsgesellschaft:
Oddo BHF Asset Management SAS

12, boulevard de la Madeleine
75009 Paris

Bericht des Abschlussprüfers über den Jahresabschluss

Geschäftsjahr zum 30. Juni 2023

An die Anteilhaber des FCP ODDO BHF AVENIR EURO

Prüfungsurteil

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des Organismus für gemeinsame Anlagen (OGA) ODDO BHF AVENIR EURO in Form eines Investmentfonds (Fonds Commun de Placement, FCP) für das am 30. Juni 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beigelegt ist, geprüft.

Wir bestätigen hiermit, dass der Jahresabschluss nach den französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätzen vorschriftsmäßig und korrekt erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsergebnisses für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie der Vermögens- und Finanzlage des FCP zum Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Grundlage für das Prüfungsurteil zum Jahresabschluss

Regelwerk für die Prüfung

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes durchgeführt. Wir halten unsere Prüfungen für eine hinreichende und angemessene Grundlage, um uns ein Urteil zu bilden.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ des vorliegenden Berichts näher beschrieben.

Unabhängigkeit

Wir haben unseren Prüfauftrag unter Einhaltung der geltenden Regeln für die Unabhängigkeit, die vom Handelsgesetzbuch und den Berufspflichten für Abschlussprüfer vorgesehen sind, für den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis zum Datum der Veröffentlichung unseres Berichts ausgeführt.

Begründung der Beurteilungen

In Anwendung der Bestimmungen von Artikel L. 823-9 und R. 823-7 des französischen Handelsgesetzbuchs („Code de Commerce“) bezüglich der Begründung unserer Beurteilungen informieren wir Sie darüber, dass sich die wichtigsten Beurteilungen, die wir nach unserer fachlichen Einschätzung vorgenommen haben, auf die Angemessenheit der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze, auf die Vertretbarkeit der wesentlichen vorgenommenen Schätzungen und auf die Gesamtdarstellung des Abschlusses gemäß dem Kontenplan für Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital, insbesondere bezüglich der Finanzinstrumente im Portfolio, beziehen.

Die auf diese Weise durchgeführten Beurteilungen sind Bestandteil der Prüfung des Jahresabschlusses in seiner Gesamtheit und der Bildung unseres vorstehend ausgesprochenen Prüfungsurteils. Wir geben kein Urteil über einzelne Posten dieses Jahresabschlusses ab.

Spezifische Prüfungen

Darüber hinaus haben wir gemäß den in Frankreich geltenden Normen unseres Berufsstandes die gesetzlich und aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen spezifischen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben bezüglich der Korrektheit und der Übereinstimmung zwischen den Informationen, die im Bericht der Verwaltungsgesellschaft und im Jahresabschluss enthalten sind, nichts zu beanstanden.

Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Die Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresabschlusses, der gemäß den französischen Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und dafür, eine interne Kontrolle einzurichten, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Verwaltungsgesellschaft dafür verantwortlich, die Fähigkeit des FCP zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit zu bilanzieren, sofern nicht geplant ist, den FCP zu liquidieren oder seine Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Uns obliegt die Erstellung eines Berichts über den Jahresabschluss. Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, jedoch keine Garantie, dass eine gemäß den Grundsätzen des Berufsstandes vorgenommene Prüfung in allen Fällen die Aufdeckung aller wesentlichen unzutreffenden Angaben ermöglicht. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Wie in Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuches erwähnt, besteht unser Auftrag der Bestätigung des Abschlusses nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung Ihres FCP zu garantieren.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen des Berufsstandes vorgenommenen Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen während der gesamten Dauer dieser Prüfung aus. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen wir Prüfungsnachweise, die wir für ausreichend und geeignet halten, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Verwaltungsgesellschaft dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben im Jahresabschluss;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des FCP zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Geschäftstätigkeit nicht mehr fortgeführt werden kann. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, machen wir in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam oder, falls diese Angaben nicht gemacht werden oder unangemessen sind, modifizieren wir unser jeweiliges Prüfungsurteil;

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und schätzen ein, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt.

Paris – La Défense, 16. Oktober 2023

Der Abschlussprüfer
Deloitte & Associés

[Unterschrift]

Olivier GALIENNE

ODDO BHF AVENIR EURO

INVESTMENTFONDS (FONDS COMMUN DE PLACEMENT)

AKTIEN AUS LÄNDERN DER EUROZONE

<p>JAHRESBERICHT 30.06.2023</p>

AKTIVBILANZ ZUM 30.06.2023 IN EUR

	30.06.2023	30.06.2022
Nettoanlagevermögen	0,00	0,00
Einlagen	0,00	0,00
Finanzinstrumente	427.801.349,72	396.719.531,85
Aktien und ähnliche Wertpapiere	396.879.659,72	396.719.531,85
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	396.879.659,72	396.719.531,85
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Schuldtitle	30.921.690,00	0,00
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	30.921.690,00	0,00
<i>Handelbare Schuldtitle</i>	30.921.690,00	0,00
<i>Sonstige Schuldtitle</i>	0,00	0,00
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Organismen für gemeinsame Anlagen	0,00	0,00
Allgemeine OGAW und AIF für nicht professionelle Kunden und vergleichbare Produkte aus anderen Ländern	0,00	0,00
Sonstige Fonds für nicht professionelle Kunden und vergleichbare Produkte aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union	0,00	0,00
Allgemeine professionelle Fonds und vergleichbare Produkte aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und notierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Sonstige professionelle Investmentfonds und vergleichbare Produkte aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und nicht notierte Verbriefungsorganismen	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00
Forderungen aus in Pension genommenen Finanztiteln	0,00	0,00
Forderungen aus verliehenen Finanztiteln	0,00	0,00
Entlehene Finanztitel	0,00	0,00
In Pension gegebene Finanztitel	0,00	0,00
Sonstige befristete Geschäfte	0,00	0,00
Finanzkontrakte	0,00	0,00
Transaktionen an einem geregelten oder ähnlichen Markt	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00
Sonstige Finanzinstrumente	0,00	0,00
Forderungen	70.882,20	535.591,47
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00
Sonstige	70.882,20	535.591,47
Finanzkonten	10.596.683,24	25.941.751,65
Liquide Mittel	10.596.683,24	25.941.751,65
Gesamt Aktiva	438.468.915,16	423.196.874,97

PASSIVBILANZ ZUM 30.06.2023 IN EUR

	30.06.2023	30.06.2022
Eigenkapital		
Kapital	403.201.029,38	368.480.332,65
Frühere nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste (a)	11.707.989,52	1.669.044,57
Saldovortrag (a)	9,75	8,80
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a, b)	20.578.053,43	51.535.494,08
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-3.311.877,19	645.681,07
Gesamt Eigenkapital	432.175.204,89	422.330.561,17
<i>(= Betrag des Nettovermögens)</i>		
Finanzinstrumente	0,00	0,00
Veräußerungen von Finanzinstrumenten	0,00	0,00
Befristete Geschäfte mit Finanztiteln	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Finanztiteln	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus entliehenen Finanztiteln	0,00	0,00
Sonstige befristete Geschäfte	0,00	0,00
Finanzkontrakte	0,00	0,00
Transaktionen an einem geregelten oder ähnlichen Markt	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	6.293.710,27	866.313,80
Devisentermingeschäfte	0,00	0,00
Sonstige	6.293.710,27	866.313,80
Finanzkonten	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
Darlehen	0,00	0,00
Gesamt Passiva	438.468.915,16	423.196.874,97

(a) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der für das Geschäftsjahr geleisteten Anzahlungen

BILANZUNWIRKSAME POSITIONEN ZUM 30.06.2023 IN EUR

	30.06.2023	30.06.2022
Sicherungsgeschäfte		
Geschäfte auf geregelten oder gleichwertigen Märkten		
OTC-Geschäfte		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Geschäfte		
Geschäfte auf geregelten oder gleichwertigen Märkten		
OTC-Geschäfte		
Sonstige Geschäfte		

ERGEBNISRECHNUNG ZUM 30.06.2023 IN EUR

	30.06.2023	30.06.2022
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und aus Finanzkonten	0,00	0,00
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	6.504.507,59	8.906.804,31
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	0,00	0,00
Erträge aus Schuldtiteln	286.712,10	0,00
Erträge aus befristeten Käufen und Verkäufen von Finanztiteln	0,00	0,00
Erträge aus Finanzkontrakten	0,00	0,00
Sonstige Finanzerträge	55.939,78	0,00
GESAMT (I)	6.847.159,47	8.906.804,31
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Verkäufen von Finanztiteln	0,00	0,00
Aufwendungen für Finanzkontrakte	0,00	0,00
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	0,00	0,00
Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00
GESAMT (II)	0,00	0,00
Ergebnis aus Finanzgeschäften (I - II)	6.847.159,47	8.906.804,31
Sonstige Erträge (III)	0,00	0,00
Verwaltungsgebühren und Zuführungen zu Abschreibungen (IV)	10.471.198,26	9.288.781,96
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (I - II + III - IV)	3.624.038,79	-381.977,65
Abgrenzung des Geschäftsjahres (V)	312.161,60	1.027.658,72
Geleistete Anzahlungen auf das Ergebnis für das Geschäftsjahr (VI)	0,00	0,00
Ergebnis (I - II + III - IV +/- V - VI)	-3.311.877,19	645.681,07

ANHANG

Der Fonds hat sich an die in den geltenden Vorschriften vorgegebenen Rechnungslegungsgrundsätze und insbesondere an den Kontenplan für OGAW gehalten. Der Jahresabschluss wurde in der Form gemäß der Verordnung Nr. 2014-01 der Behörde für Rechnungslegungsnormen in ihrer geänderten Fassung aufgestellt.

Die Währung der Buchführung ist der Euro.

REGELN FÜR DIE BEWERTUNG UND VERBUCHUNG DER AKTIVA

Regeln für die Bewertung der Aktiva:

Die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt unter Berücksichtigung der nachstehend angegebenen Bewertungsregeln:

- Finanzinstrumente und Wertpapiere, die an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden nach folgenden Grundsätzen zum Marktpreis bewertet.
- Die Bewertung erfolgt zum letzten offiziellen Börsenkurs.

Der jeweils ausgewählte Börsenkurs hängt vom Handelsplatz ab, an dem der jeweilige Titel notiert ist:

Europäische Handelsplätze:	letzter Börsenkurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung
Asiatische Handelsplätze:	letzter Börsenkurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung
Handelsplätze in Nord- und Südamerika:	letzter Börsenkurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung

Es werden diejenigen Kurse verwendet, die am Folgetag um 9 Uhr (Ortszeit Paris) bekannt sind und von den folgenden Nachrichtenagenturen bezogen werden: Fininfo oder Bloomberg.

Im Falle der Nichtnotierung eines Wertpapiers wird der letzte bekannte Börsenkurs verwendet.

Abweichend hiervon werden folgende Instrumente nach folgenden spezifischen Methoden bewertet:

- Schuldtitel und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode bewertet, wobei der Zinssatz aus folgenden Komponenten besteht:
 - einem risikofreien Satz, der durch lineare Interpolation der täglich aktualisierten OIS-Kurve ermittelt wird
 - einem Kreditspread, der zum Zeitpunkt der Emission ermittelt und während der gesamten Laufzeit des Titels konstant gehalten wird.

Handelbare Schuldtitel mit einer Restlaufzeit von drei Monaten oder darunter werden hingegen anhand einer linearen Methode bewertet.

- Finanzkontrakte (unbedingte oder bedingte Termingeschäfte oder Swap-Geschäfte, die OTC (over the counter) abgeschlossen werden) werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Modalitäten geschätzt wird.
- Finanzielle Garantien: Um das Ausfallrisiko weitestgehend zu begrenzen und zugleich operativen Erfordernissen Rechnung zu tragen, wendet die Verwaltungsgesellschaft ein System von Nachschusspflichten pro Tag, pro Fonds und pro Gegenpartei mit einer Auslöseschwelle von maximal 100.000 EUR an, das auf einer Bewertung zum Marktpreis (mark-to-market) basiert.

Das Verfahren zur Bewertung von bilanzunwirksamen Geschäften besteht in einer Bewertung der unbedingten Terminkontrakte zum Marktpreis; bei bedingten Termingeschäften wird der Kurs des Basiswerts zugrunde gelegt.

Einlagen werden auf der Grundlage des Nominalwerts verbucht, zuzüglich der täglich berechneten Zinsen.

Die Kurse für die Bewertung unbedingter oder bedingter Termingeschäfte entsprechen den Basiswerten. Sie sind je nach Handelsplatz verschieden:

Europäische Handelsplätze:	Abrechnungskurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung, falls vom letzten Kurs abweichend
Asiatische Handelsplätze:	letzter Börsenkurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung, falls vom letzten Kurs abweichend.
Handelsplätze in Nord- und Südamerika:	letzter Börsenkurs am Tag der Nettoinventarwertfeststellung, falls vom letzten Kurs abweichend.

In Form einer Vereinfachten Aktiengesellschaft französischen Rechts („Société Anonyme Simplifiée“) errichtete Portfolioverwaltungsgesellschaft mit einem Kapital von 7.500.000 EUR.

Zugelassen von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („Autorité des Marchés Financiers“) unter der Nr. GP 99011 – RCS 340 902 857 Paris

12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich

Tel.: 33 (0)1 44 51 85 00 – www.am.oddo-bhf.com

Im Falle der Nichtnotierung eines unbedingten oder bedingten Terminkontrakts wird der letzte bekannte Kurs verwendet.

Wertpapiere, die Gegenstand eines befristeten Verkaufs oder Kaufs sind, werden gemäß den geltenden Vorschriften bewertet. In Pension genommene Wertpapiere werden am Datum ihres Erwerbs zu dem von der Gegenpartei des betroffenen Liquiditätskontos festgelegten Wert unter der Rubrik „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ verbucht. Dieser Wert wird für den Zeitraum, in dem sich diese Vermögenswerte im Portfolio befinden, beibehalten und erhöht sich um die während der Pension angefallenen Zinsen.

In Pension gegebene Wertpapiere werden am Tag des Pensionsgeschäfts aus dem Konto herausgenommen, und die entsprechende Forderung wird unter der Rubrik „In Pension gegebene Wertpapiere“ verbucht, welche zu ihrem Marktwert bewertet ist. Die Verbindlichkeit aus in Pension gegebenen Wertpapieren wird von der Gegenpartei des betreffenden Liquiditätskontos unter der Rubrik „Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren“ verbucht. Sie wird zu dem vertraglich festgelegten Wert zuzüglich der Zinsen in Zusammenhang mit dieser Verbindlichkeit geführt.

- Sonstige Instrumente: Anteile oder Aktien von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.
- Finanzinstrumente, deren Kurs am Bewertungstag nicht festgestellt wurde oder deren Kurs korrigiert wurde, werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft zu ihrem wahrscheinlichen Veräußerungswert bewertet. Diese Bewertungen und ihre Begründung werden dem Abschlussprüfer bei seiner Prüfung mitgeteilt.

Rechnungslegungsverfahren:

Verbuchung der Erträge	Zinsen auf Anleihen und Schuldtitel werden nach der Methode der angefallenen Zinsen berechnet.
Verbuchung der Transaktionskosten	Die Transaktionen werden nach der Methode der Gebührenabgrenzung verbucht.

Swing-Pricing-Mechanismus:

Kommt es zu einer bedeutenden Zahl an Zeichnungen und Rücknahmen, so kann sich dies aufgrund der Kosten für die Umstrukturierung des Portfolios im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Fondsanteilen nachteilhaft auf den Nettoinventarwert auswirken. Diese Kosten können durch die Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem Bewertungspreis oder durch Steuern oder Maklergebühren bedingt sein.

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber, die mittel- bis langfristig investieren, hat die Verwaltungsgesellschaft beschlossen, bei dem Fonds einen Swing-Pricing-Mechanismus mit einer Auslöseschwelle anzuwenden.

Aus diesem Grund wird der Nettoinventarwert angepasst, wenn der absolute Wert des Saldos der täglichen Zeichnungen/Rücknahmen über der im Voraus festgelegten Schwelle liegt. Der Nettoinventarwert wird entsprechend nach oben (bzw. nach unten) angepasst, wenn der Saldo (als absoluter Wert) der Zeichnungen und Rücknahmen über dem Schwellenwert liegt. Dieser Preisanpassungsmechanismus schützt die Anteilinhaber des Fonds, indem die Auswirkungen solcher Zeichnungen und Rücknahmen auf den Nettoinventarwert begrenzt werden. Durch diesen Mechanismus entstehen den Anteilhabern keine zusätzlichen Kosten, sondern die Kosten werden so verteilt, dass die bestehenden Anteilinhaber des Fonds nicht die Transaktionskosten tragen müssen, die durch Zeichnungen/Rücknahmen von neuen Anteilhabern oder von Anteilhabern, die ihren Bestand verkaufen, entstehen.

Diese Auslöseschwelle wird als Prozentsatz des Gesamtvermögens des Fonds ausgedrückt. Die Höhe der Auslöseschwelle und des Anpassungsfaktors für den Nettoinventarwert (entsprechend den Kosten für die Umstrukturierung des Portfolios) werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt. Der Anpassungsfaktor wird monatlich überprüft.

Die Performance- und Risikoindikatoren werden anhand des ggf. angepassten Nettoinventarwerts berechnet. Daher kann sich die Anwendung des Swing-Pricing-Mechanismus auf das Volatilitätsniveau und die Wertentwicklung des Fonds auswirken.

Gemäß den Vorschriften sind nur die mit der Anwendung beauftragten Personen mit den Einzelheiten dieses Mechanismus vertraut, insbesondere dem Prozentsatz der Auslöseschwelle, dessen Veröffentlichung unter allen Umständen untersagt ist.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge (Erträge und Gewinne)

Ausschüttungsfähige Beträge	CR-EUR, CI-EUR, CP-EUR, GC-EUR, CN-EUR Thesaurierende Anteile	DI EUR Ausschüttende Anteile
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung	Vollständige Ausschüttung oder teilweiser Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung	Vollständige Ausschüttung oder teilweiser Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft und/oder Thesaurierung

CR-EUR-, CI-EUR-, CP-EUR, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile: Thesaurierung

DI-EUR-Anteile: Ausschüttung (vollständige oder teilweise jährliche Ausschüttung auf Beschluss der Verwaltungsgesellschaft).

INFORMATIONEN ZU KOSTEN, GEBÜHREN UND BESTEUERUNG
Betriebs- und Verwaltungskosten:

Dem Fonds berechnete Kosten	Bemessungsgrundlage	Gebührentabelle CR-EUR-, CI-EUR-, DI-EUR-, CP-EUR-, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile	
Kosten der Finanzgeschäftsführung und externe Kosten für die administrative Verwaltung zulasten der Verwaltungsgesellschaft (Abschlussprüfer, Verwahrstelle, Vertrieb, Rechtsberatung usw.)	Nettovermögen	CR-EUR-Anteil	höchstens 2 % einschl. Steuern
		CI-EUR-, DI-EUR-, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile	Höchstens 1% einschließlich Steuern
		CP-EUR-Anteil	0,8% einschl. Steuern
Erfolgsabhängige Gebühr	Nettovermögen	CR-EUR-, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile 20% der Outperformance des Fonds gegenüber seinem Referenzindex MSCI EMU SMID CAP (Net Return), nachdem etwaige unterdurchschnittliche Wertentwicklungen der letzten fünf Geschäftsjahre vollständig ausgeglichen wurden und unter der Voraussetzung einer positiven absoluten Wertentwicklung ^(*)	
Beteiligte, die Umsatzprovisionen erhalten: - Verwaltungsgesellschaft: 100%	Abzug bei jeder Transaktion	<u>Aktien:</u> je nach Markt mit höchstens 0,50% einschl. Steuern, mindestens 7,50 EUR zzgl. Steuern für französische Aktien und 50 EUR zzgl. Steuern für ausländische Aktien <u>Anleihen:</u> höchstens 0,03% einschl. Steuern und mindestens 7,50 EUR vor Steuern <u>Geldmarktinstrumente und Derivate:</u> Entfällt	

* Die erfolgsabhängige Gebühr wird zugunsten der Verwaltungsgesellschaft wie folgt erhoben:

- Die erfolgsabhängige Gebühr basiert auf einem Vergleich der Wertentwicklung des Fonds und des Referenzindikators und beinhaltet einen Mechanismus zum Ausgleich einer unterdurchschnittlichen Wertentwicklung in der Vergangenheit.
- Die Wertentwicklung des Fonds wird im Verhältnis zu seiner Aktivsumme nach Berücksichtigung der fixen Verwaltungsgebühren und vor Berücksichtigung der erfolgsabhängigen Gebühr berechnet.
- Die Errechnung der Outperformance basiert auf der Methode des „indexierten Vermögens“, mithilfe derer ein fiktives Vermögen simuliert wird, das denselben Zeichnungs- und Rücknahmebedingungen wie der Fonds unterliegt und gleichzeitig von der Wertentwicklung des Referenzindikators profitiert. Dieses indexierte Vermögen wird mit dem Fondsvermögen verglichen. Die Differenz zwischen diesen zwei Vermögenswerten ergibt so die Outperformance des Fonds gegenüber dem Referenzindikator.
- Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird, sollte die Wertentwicklung des Fonds die Wertentwicklung des Referenzindikators übersteigen, eine Rückstellung für die erfolgsabhängige Gebühr gebildet. Wenn die Wertentwicklung des Fonds zwischen zwei Nettoinventarwerten den Referenzindex unterschreitet, werden früher vorgenommene Rückstellungen durch eine teilweise Kürzung angepasst. Die Kürzungen der Rückstellungen sind auf die Höhe der früheren Zuführungen begrenzt. Die erfolgsabhängige Gebühr wird für alle Fondsanteile einzeln berechnet und zurückgestellt.
- Der Referenzindikator wird in der Währung des Anteils berechnet, unabhängig davon, auf welche Währung der betreffende Anteil lautet, mit Ausnahme von währungsbesicherten Anteilen, für die der Referenzindikator in der Referenzwährung des Fonds berechnet wird.
- Der Berechnungszeitraum für die erfolgsabhängige Gebühr entspricht dem Geschäftsjahr des Fonds (der „Berechnungszeitraum“). Jeder Berechnungszeitraum beginnt am letzten Werktag des Geschäftsjahres des Fonds und endet am letzten Werktag des darauffolgenden Geschäftsjahres. Bei Fondsanteilen, die im Laufe eines Berechnungszeitraums aufgelegt werden, dauert der erste Berechnungszeitraum mindestens 12 Monate und endet am letzten Werktag des darauffolgenden Geschäftsjahres. Die kumulierte erfolgsabhängige Gebühr wird jährlich nach Abschluss des Berechnungszeitraums an die Verwaltungsgesellschaft entrichtet.
- Bei Rücknahmen wird im Falle von Rückstellungen für eine erfolgsabhängige Gebühr ein den Rücknahmen entsprechender Rückstellungsanteil ermittelt, welcher der Verwaltungsgesellschaft definitiv zugesprochen wird.
- Der Zeithorizont, über den die Wertentwicklung gemessen wird, ist ein gleitender Zeitraum von maximal fünf Jahren („Referenzzeitraum für die Wertentwicklung“). Am Ende dieses Zeitraums kann der Mechanismus zum Ausgleich einer unterdurchschnittlichen Wertentwicklung in der Vergangenheit teilweise wieder zurückgesetzt werden. So kann nach fünf Jahren der kumulierten unterdurchschnittlichen Wertentwicklung über den Referenzzeitraum für die Wertentwicklung die unterdurchschnittliche Wertentwicklung auf einer gleitenden jährlichen Basis teilweise zurückgesetzt werden, indem das erste Jahr der unterdurchschnittlichen Wertentwicklung des betreffenden Referenzzeitraums für die Wertentwicklung gelöscht wird. Im Rahmen des betreffenden Referenzzeitraums für die Wertentwicklung können die unterdurchschnittlichen Wertentwicklungen des ersten Jahres durch die Outperformances der auf den Referenzzeitraum für die Wertentwicklung folgenden Jahre ausgeglichen werden.
- In einem bestimmten Referenzzeitraum für die Wertentwicklung muss jede vergangene unterdurchschnittliche Wertentwicklung ausgeglichen werden, bevor erneut erfolgsabhängige Gebühren fällig werden können.

In Form einer Vereinfachten Aktiengesellschaft französischen Rechts („Société Anonyme Simplifiée“) errichtete Portfolioverwaltungsgesellschaft mit einem Kapital von 7.500.000 EUR.

Zugelassen von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („Autorité des Marchés Financiers“) unter der Nr. GP 99011 – RCS 340 902 857 Paris

12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich

Tel.: 33 (0)1 44 51 85 00 – www.am.oddo-bhf.com

- Wenn am Ende eines Berechnungszeitraums eine erfolgsabhängige Gebühr anfällt (mit Ausnahme einer erfolgsabhängigen Gebühr aufgrund von Rücknahmen), beginnt ein neuer Referenzzeitraum für die Wertentwicklung.
- Für CR-EUR-, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile fällt keine erfolgsabhängige Gebühr an, wenn die absolute Performance der Anteile negativ ist. Unter der absoluten Performance verstehen wir die Differenz zwischen dem aktuellen Nettoinventarwert und dem letzten Nettoinventarwert, der am Ende des vorherigen Berechnungszeitraums ermittelt wurde (Referenz-Nettoinventarwert).
- Die Inhaber von CI-EUR-, DI-EUR- und CP-EUR-Anteilen werden darauf hingewiesen, dass der Verwaltungsgesellschaft im Falle einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung gegebenenfalls eine erfolgsabhängige Gebühr gezahlt werden muss, auch wenn die absolute Wertentwicklung negativ ist.

Auf die CI-EUR-, DI-EUR- und CP-EUR-Anteile angewandtes Beispiel für die Funktionsweise der erfolgsabhängigen Gebühren:

Jahr	Nettoinventarwert OGA (Beginn Jahr 1 = 100)	Jahresperformance OGA	Jahresperformance der Benchmark	Relative Jahresperformance	Im Folgejahr ausgleichende Underperformance	Zahlung einer erfolgsabhängigen Gebühr	Kommentar
1	105,00	5,0%	-1,0%	6,0%	0,0%	JA	Jährliche Outperformance
2	91,30	-13,1%	-5,1%	-8,0%	-8,0%	NEIN	Jährliche Underperformance
3	94,09	3,1%	1,1%	2,0%	-6,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 3 nur teilweise ausgeglichen
4	89,09	-5,3%	-6,3%	1,0%	-5,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 4 nur teilweise ausgeglichen
5	100,88	13,2%	11,2%	2,0%	-3,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 5 nur teilweise ausgeglichen
6	102,91	2,0%	1,0%	1,0%	0,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 6 nur teilweise ausgeglichen Die verbleibende Underperformance (-2%) wird für Jahr 7 (Ende des 5-Jahres-Zeitraums) jedoch ausgeglichen.
7	99,83	-3,0%	-1,0%	-2,0%	-2,0%	NEIN	Jährliche Underperformance
8	96,83	-3,0%	-8,0%	5,0%	0,0%	JA	Die Underperformance in Jahr 7 wird in Jahr 8 vollständig ausgeglichen

Auf die CR-EUR-, GC-EUR- und CN-EUR-Anteile angewandtes Beispiel für die Funktionsweise der erfolgsabhängigen Gebühren:

Jahr	Nettoinventarwert OGA (Beginn Jahr 1 = 100)	Jahresperformance OGA	Jahresperformance der Benchmark	Relative Jahresperformance	Im Folgejahr ausgleichende Underperformance	Zahlung einer erfolgsabhängigen Gebühr	Kommentar
1	105,00	5,0%	-1,0%	6,0%	0,0%	JA	Jährliche Outperformance UND positive absolute Performance über das Jahr
2	91,30	-13,1%	-5,1%	-8,0%	-8,0%	NEIN	Jährliche Underperformance
3	94,09	3,1%	1,1%	2,0%	-6,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 3 nur teilweise ausgeglichen
4	89,09	-5,3%	-6,3%	1,0%	-5,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 4 nur teilweise ausgeglichen
5	100,88	13,2%	11,2%	2,0%	-3,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 5 nur teilweise ausgeglichen
6	102,91	2,0%	1,0%	1,0%	0,0%	NEIN	Die Underperformance in Jahr 2 wird zum Ende von Jahr 6 nur teilweise ausgeglichen Die verbleibende Underperformance (-2%) wird für Jahr 7 (Ende des 5-Jahres-Zeitraums) jedoch ausgeglichen.
7	99,83	-3,0%	-1,0%	-2,0%	-2,0%	NEIN	Jährliche Underperformance
8	96,83	-3,0%	-8,0%	5,0%	0,0%	JA	Die Underperformance in Jahr 7 wird in Jahr 8 vollständig ausgeglichen, aber die absolute jährliche Performance ist negativ: keine Zahlung der erfolgsabhängigen Gebühr

Veränderungen im Laufe des Geschäftsjahres:

Einführung des Swing-Pricing-Mechanismus.

1. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.06.2023 IN EUR

	30.06.2023	30.06.2022
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	422.330.561,17	849.590.389,43
Zeichnungen (einschließlich der dem OGAW zugeflossenen Ausgabeaufschläge)	43.951.807,28	138.085.124,97
Rücknahmen (abzüglich der dem OGAW zugeflossenen Rücknahmegebühren)	-89.570.151,43	-396.897.836,68
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	33.168.587,42	101.175.210,07
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-10.483.772,55	-29.407.654,74
Realisierte Gewinne aus Finanzkontrakten	0,00	0,00
Realisierte Verluste aus Finanzkontrakten	0,00	0,00
Transaktionskosten	-1.545.578,31	-2.987.924,73
Wechselkursdifferenzen	4.789,15	13.592,16
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	42.312.012,52	-230.167.327,07
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N:</i>	80.886.479,41	38.574.466,89
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1:</i>	38.574.466,89	268.741.793,96
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Finanzkontrakten	0,00	0,00
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N:</i>	0,00	0,00
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1:</i>	0,00	0,00
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettogewinne und -verluste	-3.654.939,34	-5.673.262,49
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis	-714.072,23	-1.017.772,10
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-3.624.038,79	-381.977,65
Während des Geschäftsjahres geleistete Anzahlungen auf Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Während des Geschäftsjahres geleistete Anzahlungen auf das Ergebnis	0,00	0,00
Sonstige Elemente (*)	0,00	0,00
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	432.175.204,89	422.330.561,17

(*) Der Inhalt dieser Zeile ist seitens des OGAW genau zu erläutern (Einbringungen bei Fusion, als Kapitalgarantie und/oder für Wertentwicklung erhaltene Zahlungen)

2. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

2.1. AUFGLIEDERUNG NACH DER RECHTLICHEN ODER WIRTSCHAFTLICHEN ART DER FINANZINSTRUMENTE

	Wertpapier- bezeichnung	Summe	%
Aktiva			
Anleihen und ähnliche Wertpapiere			
Gesamt Anleihen und ähnliche Wertpapiere		0,00	0,00
Schuldtitle			
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Schuldtitle		30.921.690,00	7,15
Gesamt Schuldtitle		30.921.690,00	7,15
Gesamt Aktiva		30.921.690,00	7,15
Passiva			
Veräußerungen von Finanzinstrumenten			
Gesamt Abtretungen von Finanzinstrumenten		0,00	0,00
Gesamt Passiva		0,00	0,00
Bilanzunwirksame Positionen			
Sicherungsgeschäfte			
Gesamt Sicherungsgeschäfte		0,00	0,00
Sonstige Geschäfte			
Gesamt Sonstige Geschäfte		0,00	0,00
Gesamt Bilanzunwirksame Positionen		0,00	0,00

2.2. AUFGLIEDERUNG NACH DER ART DER ZINSSÄTZE DER AKTIV-, PASSIV- UND AUßERBILANZIELLEN POSTEN

	Feste Zinsen	%	Variable Zinsen	%	Revidierbare Zinsen	%	Sonstige	%
Aktiva								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Schuldtitle	30.921.690,00	7,15						
Befristete Geschäfte mit Finanztiteln								
Finanzkonten							10.596.683,24	2,45
Passiva								
Befristete Geschäfte mit Finanztiteln								
Finanzkonten								
Bilanzunwirksame Positionen								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

2.3. AUFGLIEDERUNG NACH DER RESTLAUFZEIT DER AKTIV-, PASSIV- UND AUßERBILANZIELLEN POSTEN

	0 - 3 Monate]	%]3 Monate - 1 Jahr]	%]1 - 3 Jahre]	%]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Schuldtitel	30.921.690,00	7,15								
Befristete Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	10.596.683,24	2,45								
Passiva										
Befristete Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
Bilanzunwirksame Positionen										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

2.4. AUFGLIEDERUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND AUßERBILANZIELLEN POSTEN

	Währung 1	%	Währung 2	%	Währung 3	%	Sonstige Währungen	%
	USD	USD	CHF	CHF	GBP	GBP		
Aktiva								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	27.654.118,35	6,40						
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Schuldtitel								
OGA								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Finanzkontrakte								
Forderungen	24.588,17	0,01						
Finanzkonten	12.313,86	0,00	20.563,13	0,00	13.149,80	0,00	3.349,06	0,00
Passiva								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiergeschäfte								
Finanzkontrakte								
Verbindlichkeiten								
Finanzkonten								
Bilanzunwirksame Positionen								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

2.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFGLIEDERUNG NACH DER ART

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	30.06.2023
Gesamt Forderungen	Kupons und Dividenden	61.385,61
	Sonstige Forderungen	9.496,59
		70.882,20
Gesamt Verbindlichkeiten	Sonstige Verbindlichkeiten	1.322.329,05
	Rückstellungen für externe Aufwendungen	4.971.381,22
		6.293.710,27
Gesamt Verbindlichkeiten und Forderungen		-6.222.828,07

2.6. EIGENKAPITAL

2.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Wertpapiere

	Anteile	Betrag
CR-EUR-ANTEIL		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	60.825,998	18.101.727,89
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	-140.313,798	-41.696.608,57
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-79.487,8	-23.594.880,68

	Anteile	Betrag
CI-EUR-ANTEIL		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	29,049	10.355.945,25
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	-53,35	-18.930.825,99
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-24,301	-8.574.880,74

	Anteile	Betrag
CP-EUR-ANTEIL:		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	0,048	99,79
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	-1.171,813	-2.246.224,42
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-1.171,765	-2.246.124,63

	Anteile	Betrag
GC-EUR-ANTEIL		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	39.572,747	6.898.683,56
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	-31.223,98	-5.746.887,14
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	8.348,767	1.151.796,42

	Anteile	Betrag
CN-EUR-ANTEIL		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	63.178,797	6.921.540,60
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	-200.170,407	-20.949.605,31
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-136.991,61	-14.028.064,71

	Anteile	Betrag
DI-EUR-ANTEIL		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Wertpapiere	15	1.673.809,50
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Wertpapiere	0	
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	15	1.673.809,50

2.6.2. Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
CR-EUR-ANTEIL	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	10.556,22
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	10.556,22
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	10.556,22
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	10.556,22
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
CI-EUR-ANTEIL	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
CP-EUR-ANTEIL:	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
GC-EUR-ANTEIL	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	5,42
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	5,42
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	5,42
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	5,42
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
CN-EUR-ANTEIL	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

	Betrag
DI-EUR-ANTEIL	
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der erhaltenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der erhaltenen Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der retrozedierten Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der retrozedierten Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Betrag der zugeflossenen Ausgabeaufschläge	0,00
Betrag der zugeflossenen Rücknahmegebühren	0,00

2.6.3. Verwaltungsgebühren

	30.06.2023
CR-EUR-ANTEIL	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	2,00
Betriebs- und Verwaltungskosten	3.450.654,60
Erfolgsabhängige Gebühr	1.601.365,36
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

	30.06.2023
CI-EUR-ANTEIL	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,00
Betriebs- und Verwaltungskosten	888.907,46
Erfolgsabhängige Gebühr	1.011.580,67
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

	30.06.2023
CP-EUR-ANTEIL:	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	0,80
Betriebs- und Verwaltungskosten	42.803,30
Erfolgsabhängige Gebühr	66.266,58
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

	30.06.2023
GC-EUR-ANTEIL	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,00
Betriebs- und Verwaltungskosten	131.509,53
Erfolgsabhängige Gebühr	144.453,70
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

	30.06.2023
CN-EUR-ANTEIL	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,00
Betriebs- und Verwaltungskosten	318.800,42
Erfolgsabhängige Gebühr	334.542,57
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

	30.06.2023
DI-EUR-ANTEIL	
Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren	1,00
Betriebs- und Verwaltungskosten	1.158.839,93
Erfolgsabhängige Gebühr	1.321.474,14
Retrozedierte Verwaltungsgebühren	0,00

2.7. ERHALTENE ODER GELEISTETE SICHERHEITEN

2.7.1.VOM OGAW ERHALTENE GARANTIEEN:

Entfällt

2.7.2.SONSTIGE ERHALTENE UND/ODER GELEISTETE SICHERHEITEN:

Entfällt

2.8. SONSTIGE INFORMATIONEN

2.8.1.Aktueller Wert von Finanzinstrumenten, die Gegenstand eines befristeten Kaufs sind

	30.06.2023
Erworbene Wertpapiere mit Rückkaufsrecht	0,00
In Pension genommene, gelieferte Wertpapiere	0,00
Entlehene Wertpapiere	0,00

2.8.2.Aktueller Wert von Finanzinstrumenten, die als Garantie dienen

	30.06.2023
Finanzinstrumente, die als Garantie hinterlegt und an ihrem ursprünglichen Ort belassen wurden	0,00
Als Garantie erhaltene, bilanzunwirksame Finanzinstrumente	0,00

**2.8.3. Im Portfolio gehaltene Finanzinstrumente von mit der
Verwaltungsgesellschaft oder den Finanzverwaltern verbundenen
Unternehmen und von diesen Unternehmen verwaltete OGAW**

	30.06.2023
Aktien	0,00
Anleihen	0,00
Handelbare Schuldtitel	0,00
OGAW	0,00
Terminfinanzinstrumente	0,00
Titel der Gruppe insgesamt	0,00

**2.9. TABELLE ZUR VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN
BETRÄGE**

	Geleistete Anzahlungen auf das Ergebnis für das Geschäftsjahr					
	Datum	Anteil	Summe gesamt	Summe pro Anteil	Steuergutschriften gesamt	Steuergutschriften pro Anteil
Summe der Vorauszahlungen			0	0	0	0

	Geleistete Anzahlungen auf Nettogewinne oder -verluste für das Geschäftsjahr				
	Datum	Code Anteil	Bezeichnung Anteil	Gesamtbetrag	Betrag pro Anteil
Summe der Vorauszahlungen				0	0

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit dem Ergebnis (6)	30.06.2023	30.06.2022
Zur Verwendung verbleibende Summen		
Saldovortrag	9,75	8,80
Ergebnis	-3.311.877,19	645.681,07
Gesamt	-3.311.867,44	645.689,87

	30.06.2023	30.06.2022
CR-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	-2.102.205,42	-1.023.251,74
Gesamt	-2.102.205,42	-1.023.251,74
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		

	30.06.2023	30.06.2022
CI-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	-420.706,10	574.174,82
Gesamt	-420.706,10	574.174,82
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		

	30.06.2023	30.06.2022
CP-EUR-ANTEIL:		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	-14.180,97	57.946,40
Gesamt	-14.180,97	57.946,40
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		

	30.06.2023	30.06.2022
GC-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	-60.634,18	67.532,09
Gesamt	-60.634,18	67.532,09
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		

	30.06.2023	30.06.2022
CN-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Thesaurierung	-122.266,43	255.206,43
Gesamt	-122.266,43	255.206,43
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		

	30.06.2023	30.06.2022
DI-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	714.072,33
Saldovortrag des Geschäftsjahres	0,00	9,64
Thesaurierung	-591.874,34	0,00
Gesamt	-591.874,34	714.081,97
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		1.077,292
Ausschüttung pro Anteil		662,84
Steuergutschriften in Verbindung mit der Ausschüttung des Ergebnisses		0,00

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
Zur Verwendung verbleibende Summen		
Nicht ausgeschüttete frühere Nettogewinne und -verluste	11.707.989,52	1.669.044,57
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres	20.578.053,43	51.535.494,08
Geleistete Anzahlungen auf Nettogewinne und -verluste für das Geschäftsjahr	0,00	0,00
Gesamt	32.286.042,95	53.204.538,65

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
CR-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	8.151.349,92	20.887.793,60
Gesamt	8.151.349,92	20.887.793,60
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
CI-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	4.318.115,57	10.468.322,09
Gesamt	4.318.115,57	10.468.322,09
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
CP-EUR-ANTEIL:		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	234.415,99	764.579,81
Gesamt	234.415,99	764.579,81
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
GC-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	634.074,76	1.230.609,52
Gesamt	634.074,76	1.230.609,52
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
CN-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	1.370.017,81	4.651.085,77
Gesamt	1.370.017,81	4.651.085,77
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile		
Ausschüttung pro Anteil		

Tabelle zur Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit den Nettogewinnen und -verlusten	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	30.06.2023	30.06.2022
DI-EUR-ANTEIL		
Verwendung		
Ausschüttung	4.913.074,80	3.654.939,34
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste	12.664.994,10	11.547.208,52
Thesaurierung	0,00	0,00
Gesamt	17.578.068,90	15.202.147,86
Informationen über ausschüttende Aktien oder Anteile		
Anzahl Aktien oder Anteile	1.092,292	1.077,292
Ausschüttung pro Anteil	4.497,95	3.392,71

2.10. ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DES UNTERNEHMENS DER LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHRE

CR-EUR-ANTEIL	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	28.06.2019
Nettvermögen	171.249.048,62	171.531.588,91	378.343.122,16	303.642.712,40	228.445.017,58
Anzahl der Anteile	529.084,816	608.572,616	998.121,805	1.028.131.791	782.778,787
Nettoinventarwert pro Anteil	323,67	281,85	379,05	295,33	291,83
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-3,97	-1,68	-0,56	-4,35	-1,55
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	15,40	34,32	17,10	3,19	9,60
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	-	-	-	-	-
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	-	-	-	-	-
Steuergutschrift (*)	-	-	-	-	-

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

CI-EUR-ANTEIL	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	28.06.2019
Nettvermögen	90.946.263,69	86.588.745,25	163.144.113,11	209.080.541,23	187.230.968,5
Anzahl der Anteile	237,955	262,256	616,539	616,539	562,64
Nettoinventarwert pro Anteil	382.199,42	330.168,78	439.612,38	339.119,73	332.772,23
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-1.768,00	2.189,36	3.181,97	-2.713,10	1.396,49
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	18.146,77	39.916,42	19.723,34	3.639,02	10.909,41
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	-	-	-	-	-
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	-	-	-	-	-
Steuergutschrift (*)	-	-	-	-	-

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

CP-EUR-ANTEIL:	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	28.06.2019
Nettvermögen	4.939.224,89	6.333.412,82	36.020.699,57	30.147.395,28	39.764.013,49
Anzahl der Anteile	2.404,998	3.576,763	15.308,965	16.642,624	22.387,822
Nettoinventarwert pro Anteil	2.053,73	1.770,71	2.352,91	1.811,45	1.776,14
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-5,89	16,20	21,09	-13,09	10,81
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	97,47	213,76	105,44	19,41	58,19
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	-	-	-	-	-
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	-	-	-	-	-
Steuergutschrift (*)	-	-	-	-	-

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

Der NIW wurde am 23.06.2017 durch 100 dividiert

GC-EUR-ANTEIL	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	28.06.2019
Nettovermögen	13.355.760,11	10.179.023,35	13.064.303,49	10.758.237,70	10.333.696,22
Anzahl der Anteile	70.959,019	62.610,252	60.352,119	64.426,607	63.212,747
Nettoinventarwert pro Anteil	188,21	162,57	216,46	166,98	163,47
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,85	1,07	1,56	-0,96	0,68
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	8,93	19,65	9,71	1,78	5,36
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	–	–	–	–	–
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	–	–	–	–	–
Steuergutschrift (*)	–	–	–	–	–

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

CN-EUR-ANTEIL	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	28.06.2019 (**)
Nettovermögen	28.857.924,39	38.472.519,11	91.742.179,42	27.428.124,98	24.531.943,54
Anzahl der Anteile	251.820,848	388.812,458	696.362,507	269.875,124	245.908,684
Nettoinventarwert pro Anteil	114,59	98,94	131,74	101,63	99,76
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-0,48	0,65	0,95	-0,84	0,52
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	5,44	11,96	5,91	1,09	3,27
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	–	–	–	–	–
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	–	–	–	–	–
Steuergutschrift (*)	–	–	–	–	–

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

(**) Auflegungsdatum: 13.12.2017

DI-EUR-ANTEIL	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020 (**)	–
Nettovermögen	122.826.983,19	109.225.271,73	167.275.971,68	22.530.880,14	
Anzahl der Anteile	1.092,292	1.077,292	1.188,292	207,01	
Nettoinventarwert pro Anteil	112.448,85	101.388,73	140.770,08	108.839,57	
Verwendung					
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-541,86	–	–	–	
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	–	–	–	-442,97	
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis	–	662,84	856,50	128,18	
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste	4.497,95	3.392,71	4.774,30	–	
Steuergutschrift (*)	–	–	–	–	

(*) Die Steuergutschrift pro Anteil wird am Tag der Ausschüttung bestimmt

(**) Auflegungsdatum: 07.05.2020

2.11. BESTANDSVERZEICHNIS

Wertpapierbezeichnung	Währung	Menge, Anzahl oder Nennwert	Börsenwert	% des Netto- vermögens
TKH Group NV Certif	EUR	130.902	5.945.568,84	1,38
Sopra Steria Group SA	EUR	56.265	10.285.242,00	2,38
Virbac SA	EUR	9.673	2.616.546,50	0,61
Palfinger AG	EUR	119.996	3.347.888,40	0,77
SAFRAN SA	EUR	141.977	20.368.020,42	4,71
Krones AG	EUR	80.944	8.992.878,40	2,08
Carl Zeiss Meditec AG	EUR	98.301	9.735.731,04	2,25
Andritz AG	EUR	344.194	17.571.103,70	4,07
De'Longhi SpA	EUR	747.200	14.958.944,00	3,46
MTU Aero Engines AG	EUR	66.320	15.744.368,00	3,64
Ipsen	EUR	65.092	7.173.138,40	1,66
SEB SA Pref	EUR	50.354	4.766.006,10	1,10
Metso Outotec Oyj	EUR	2.298.924	25.391.615,58	5,88
Almirall SA	EUR	713.624	5.405.701,80	1,25
Fluidra SA	EUR	763.006	13.604.396,98	3,15
Icon Plc	USD	111.046	25.466.277,91	5,90
Edenred SA	EUR	61.933	3.798.970,22	0,88
SUESS MicroTec SE	EUR	61.887	1.506.948,45	0,35
Kion Group AG	EUR	25.915	955.226,90	0,22
Valmet Oyj	EUR	802.322	20.443.164,56	4,73
Gaztransport et technigaz SA	EUR	68.621	6.398.908,25	1,48
Elior Group SA	EUR	784.560	2.057.116,32	0,48
Worldline SA	EUR	164.682	5.516.847,00	1,28
Rexel SA	EUR	320.419	7.244.673,59	1,68
Qiagen NV Reg	EUR	197.985	8.145.102,90	1,88
JOST Werke SE	EUR	216.453	10.736.068,80	2,48
BioMerieux SA	EUR	220.563	21.200.515,56	4,91
BE Semiconductor Industries NV Reg	EUR	96.386	9.571.129,80	2,21
Jenoptik AG Reg	EUR	216.380	6.802.987,20	1,57
Eurofins Scientific SE	EUR	38.089	2.215.256,24	0,51
Dassault Systemes SA	EUR	62.566	2.541.743,75	0,59
Ermenegildo Zegna NV	USD	188.244	2.187.840,44	0,51
Michelin SA	EUR	380.355	10.292.406,30	2,38
Stabilus SE	EUR	152.603	8.400.795,15	1,94
STMicroelectronics NV	EUR	525.994	23.966.916,61	5,55
GEA Group AG	EUR	58.798	2.252.551,38	0,52
SEB SA	EUR	122.135	11.560.077,75	2,67
Sodexo	EUR	199.144	20.083.672,40	4,65
ASM Intl NV Reg	EUR	23.533	9.139.040,55	2,11
Aalberts NV	EUR	39.001	1.502.708,53	0,35
Alten	EUR	48.410	6.985.563,00	1,62
GESAMT An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere (außer Warrant und Bezugsscheine)			396.879.659,72	91,84
GESAMT An einem geregelten Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere			396.879.659,72	91,84
GESAMT Aktien & ähnliche Wertpapiere			396.879.659,72	91,84

In Form einer Vereinfachten Aktiengesellschaft französischen Rechts („Société Anonyme Simplifiée“) errichtete
 Portfolioverwaltungsgesellschaft mit einem Kapital von 7.500.000 EUR.

Zugelassen von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehore („Autorit des Marchés Financiers“) unter der Nr. GP 99011 –
 RCS 340 902 857 Paris

12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich

Tel.: 33 (0)1 44 51 85 00 – www.am.oddo-bhf.com

Wertpapierbezeichnung	Währung	Menge, Anzahl oder Nennwert	Börsenwert	% des Netto- vermögens
Deutschland 0% 22/19.07.23	EUR	9.000.000	8.988.210,00	2,08
Deutschland 0% 22/23.08.23	EUR	9.000.000	8.960.130,00	2,07
Netherlands 0% 23/28.07.23	EUR	13.000.000	12.973.350,00	3,00
GESAMT Handelbare Schuldtitel			30.921.690,00	7,15
GESAMT An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Schuldtitel			30.921.690,00	7,15
GESAMT Schuldtitel			30.921.690,00	7,15
CPON_322853025C15	EUR	525.994	24.588,17	0,01
Aalberts NV	EUR	39.001	36.797,44	0,00
GESAMT Kupons und Dividenden			61.385,61	0,01
Diverse Kreditoren EUR-Titel	EUR	-1.207.194,51	-1.207.194,51	-0,28
Diverse Kreditoren Z/R EUR	EUR	-115.134,54	-115.134,54	-0,03
Diverse Debitoren Z/R EUR	EUR	9.496,59	9.496,59	0,01
GESAMT Sonstige Verbindlichkeiten und Forderungen			-1.312.832,46	-0,30
GESAMT Verbindlichkeiten und Forderungen			-1.251.446,85	-0,29
OddoCie CHF-Anteile	CHF	20.065,3	20.563,13	0,00
OddoCie DKK-Anteile	DKK	5.007,67	672,52	0,00
OddoCie EUR-Anteile	EUR	10.544.490,84	10.544.490,84	2,45
OddoCie GBP-Anteile	GBP	11.283,96	13.149,80	0,00
OddoCie NOK-Anteile	NOK	10.000	855,61	0,00
OddoCie SEK-Anteile	SEK	21.467,13	1.820,93	0,00
OddoCie USD-Anteile	USD	13.434,42	12.313,86	0,00
OddoCie EUR-Anteile	EUR	2.816,55	2.816,55	0,00
GESAMT Vermögenswerte			10.596.683,24	2,45
GESAMT Liquide Mittel			10.596.683,24	2,45
Verwaltungsgebühr	EUR	-491.698,2	-491.698,20	-0,11
Erfolgsabhängige Gebühr	EUR	-4.479.683,02	-4.479.683,02	-1,04
GESAMT Kosten			-4.971.381,22	-1,15
GESAMT Kosten			-4.971.381,22	-1,15
GESAMT Kosten			-4.971.381,22	-1,15
GESAMT BARMITTEL			4.373.855,17	1,01
GESAMT NETTOVERMÖGEN			432.175.204,89	100,00

Bericht über die Vergütungen in Anwendung der OGAW-V-Richtlinie

1. Quantitative Komponenten

	Fixe Vergütungen	Variable Vergütungen (*)	Anzahl der Begünstigten (**)
Gesamtbetrag der von Januar bis Dezember 2022 gezahlten Vergütungen	10.732.626	5.384.590	171

(*) Variable Vergütungen für das Geschäftsjahr 2022

(**) Unter Begünstigten sind sämtliche Mitarbeiter von OBAM zu verstehen, die 2022 eine Vergütung erhalten haben (Mitarbeiter mit unbefristetem/befristetem Arbeitsvertrag oder Ausbildungsvertrag, Praktikanten, Mitarbeiter in ausländischen Geschäftsstellen)

	Leitende Angestellte	Anzahl der Begünstigten	Mitarbeiter, die Einfluss auf das Risikoprofil des OGAW haben	Anzahl der Begünstigten
Gesamtbetrag der für das Geschäftsjahr 2022 gezahlten (fixen und variablen*) Vergütungen	2.583.687	6	7.646.965	44

(*) Variable Vergütungen für das Geschäftsjahr 2022, die 2023 und in den Folgejahren gezahlt werden

2. Qualitative Komponenten

2.1. Fixe Vergütungen

Fixe Vergütungen werden nach Ermessen unter Bezugnahme auf den Markt festgelegt, was uns ermöglicht, unsere Einstellungsziele für qualifiziertes und operatives Personal zu erreichen.

2.2. Variable Vergütungen

In Anwendung der AIFM-Richtlinie 2011/61 und der OGAW-V-Richtlinie 2014/91 hat ODDO BHF Asset Management SAS („OBAM SAS“) eine Vergütungspolitik eingeführt, die bei der Festlegung der Bestimmungen für die Implementierung einer Politik für die variable Vergütung, und insbesondere bei der Identifikation der betroffenen Personen, Festlegung der Leitung, des Vergütungsausschusses und der Modalitäten für die Zahlung der variablen Vergütung maßgeblich ist.

Die innerhalb der Verwaltungsgesellschaft gezahlten variablen Vergütungen werden größtenteils nach Ermessen festgelegt. Sobald die Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres hinreichend präzise geschätzt werden können (Mitte November), wird ein Budget für variable Vergütungen festgelegt und die verschiedenen Manager werden gebeten – gemeinsam mit der Personalabteilung der Gruppe – eine individuelle Verteilung dieses Budgets vorzuschlagen.

Dieser Prozess folgt auf den Prozess der Beurteilungsgespräche, in dem die Manager Gelegenheit hatten, jedem Mitarbeiter die Qualität seiner beruflichen Leistungen (im Hinblick auf zuvor festgelegte Ziele) für das laufende Geschäftsjahr mitzuteilen und die Ziele für das kommende Jahr festzulegen. Diese Beurteilung bezieht sich sowohl auf eine sehr objektive Dimension der Erfüllung von Aufträgen (quantitative Ziele, vertriebliche Leistung oder Positionierung der Verwaltung in einem bestimmten Rangsystem, erfolgsabhängige Gebühr) als auch auf eine qualitative Dimension (Verhalten des Mitarbeiters während des Geschäftsjahres).

In Form einer Vereinfachten Aktiengesellschaft französischen Rechts („Société Anonyme Simplifiée“) errichtete Portfolioverwaltungsgesellschaft mit einem Kapital von 7.500.000 EUR.

Zugelassen von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („Autorité des Marchés Financiers“) unter der Nr. GP 99011 – RCS 340 902 857 Paris

12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich

Tel.: 33 (0)1 44 51 85 00 – www.am.oddo-bhf.com

Es sei darauf hingewiesen, dass einige Fondsmanager im Rahmen ihrer variablen Vergütung einen Anteil der von OBAM SAS vereinnahmten erfolgsabhängigen Gebühren erhalten können. Dies gilt, sofern die Bestimmung des jedem Fondsmanager zustehenden Betrages dem oben beschriebenen Prozess unterliegt und es keine individuellen Vertragsklauseln gibt, die die Aufteilung und die Zahlung der erfolgsabhängigen Gebühren regelt.

Alle Mitarbeiter von OBAM SAS fallen in den Geltungsbereich der nachstehend beschriebenen Vergütungspolitik. Dies gilt auch für Mitarbeiter, die ihre Tätigkeit außerhalb Frankreichs ausüben.

3. Risikoträger und aufgeschobene variable Vergütungen

3.1. Risikoträger

OBAM SAS wird jährlich die gemäß den Vorschriften als Risikoträger einzustufenden Personen bestimmen. Die Liste der als Risikoträger eingestuften Mitarbeiter wird dem Vergütungsausschuss vorgelegt und an das Leitungsorgan weitergeleitet.

3.2. Aufgeschobene variable Vergütungen

OBAM SAS hat 100.000 EUR als Verhältnismäßigkeits- und Auslöseschwelle für eine aufgeschobene Zahlung eines Teils der variablen Vergütung festgelegt.

Mitarbeiter mit einer variablen Vergütung unterhalb dieser Schwelle von 100.000 EUR erhalten ihre variable Vergütung somit sofort, unabhängig davon, ob sie Risikoträger sind oder nicht. Einem als Risikoträger eingestuften Mitarbeiter, dessen variable Vergütung 100.000 EUR übersteigt, würde hingegen unweigerlich ein Teil als aufgeschobene variable Vergütung gemäß den nachstehend beschriebenen Bedingungen ausgezahlt. Um eine einheitliche Regelung zu treffen, hat OBAM SAS beschlossen, dass alle Mitarbeiter der Gesellschaft, unabhängig davon, ob sie Risikoträger sind oder nicht, den gleichen Bestimmungen für die Zahlung einer variablen Vergütung unterliegen. Einem Mitarbeiter, der kein Risikoträger ist, dessen variable Vergütung jedoch 100.000 EUR übersteigt, würde somit ein Teil als aufgeschobene variable Vergütung gemäß den nachstehend beschriebenen Bedingungen ausgezahlt.

Die aufgeschobene Vergütung beläuft sich auf 40% der gesamten variablen Vergütung ab dem ersten Euro. Die gesamte aufgeschobene Vergütung richtet sich nach dem unten beschriebenen Indexierungsinstrument.

Was die Indexierung der aufgeschobenen Vergütung betrifft, so werden in Übereinstimmung mit den von OBAM SAS eingegangenen Verpflichtungen die Rückstellungen für den aufgeschobenen Teil der variablen Vergütung mithilfe eines von OBAM SAS eingerichteten Instruments berechnet. Dieses Instrument umfasst einen Korb aus Flaggschifffonds der einzelnen Anlagestrategien von OBAM.

Bei der Indexierung gelten weder eine Ober- noch eine Untergrenze. Die Höhe der Rückstellungen für variable Vergütungen schwankt somit in Abhängigkeit von der Outperformance oder Underperformance der die Fondspalette von OBAM SAS repräsentierenden Fonds im Vergleich zur Benchmark, sofern eine solche existiert. Falls keine Benchmark existiert, wird die absolute Performance herangezogen.

4. Im Laufe des Geschäftsjahres vorgenommene Veränderungen der Vergütungspolitik

Die Mitglieder des Leitungsorgans der Verwaltungsgesellschaft traten 2022 zusammen, um die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik und insbesondere das Verfahren zur Berechnung der indexabhängigen, variablen Vergütung (Zusammensetzung des Indexierungskorbs) in Anwesenheit der Compliance-Verantwortlichen zu überprüfen.

Im abgelaufenen Jahr wurden keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik vorgenommen.

Sie steht auf der Website der Verwaltungsgesellschaft (im Bereich „Gesetzlich vorgeschriebene Informationen“) zur Verfügung.

SFDR-Anhang

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
Oddo BHF Avenir Euro

Unternehmenskennung (LEI-Code):
969500AL9FWP6H6AN295

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

JA

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: K. A.

In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: K. A.

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben**, und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es einen Anteil von 31,20% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Während des Zeitraums, auf den sich dieser Bericht bezieht, hat der Fonds seine ökologischen und sozialen Merkmale mithilfe folgender Maßnahmen erfüllt:

- Effektive Umsetzung der Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management (Kohle, Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), unkonventionelles Erdöl und Erdgas, umstrittene Waffen, Tabak, Zerstörung der Biodiversität und Förderung fossiler Brennstoffe in der Arktis) sowie der fondsspezifischen Ausschlüsse.
- Einbeziehung von ESG-Ratings wie im Fondsprospekt (Anlagestrategie) beschrieben und von externen ESG-Daten, die von Datenanbietern bereitgestellt werden.
- Umsetzung der Abstimmungspolitik des Fondsmanagers, sofern der Fonds die Anforderungen dieser Politik erfüllt.
- Initiativen zum Dialog und zur Mitwirkung gemäß der Dialog- und Mitwirkungspolitik des Fondsmanagers.
- Berücksichtigung der wichtigsten negativen Auswirkungen gemäß der Politik des Fondsmanagers bezüglich Artikel 4 der Offenlegungsverordnung.
- Umsetzung des Ansatzes des Fondsmanagers, der darauf ausgerichtet ist, bei als nachhaltig einzustufenden Investitionen erhebliche Beeinträchtigungen zu vermeiden.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“, PAI) für diesen Fonds beruht bei vier PAI (4, 7, 10 und 14) auf einem Negativ-Screening und bei den anderen PAI auf ESG-Ratings, Dialog, Mitwirkung und Abstimmung, wie in der PAI-Politik beschrieben, die als Bestandteil der gesetzlich vorgeschriebenen Informationen auf der Website von ODDO BHF Asset Management verfügbar ist.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

	30.06.2023	
	Fonds	Absicherung
MSCI ESG-Bewertung*	AA	97,0
ESG-Score	7,7	97,0
Durchschnittliche Bewertung – Umwelt	5,7	97,0
Durchschnittliche Bewertung – Soziales	5,5	97,0
Durchschnittliche Bewertung – Unternehmensführung	6,9	97,0
Gewichtete CO ₂ -Intensität (t CO ₂ -Äquivalent / Mio. EUR Umsatz)	23,8	100,0
Nachhaltige Investitionen (%)	31,2	98,1
Taxonomiekonforme Investitionen (%)	K. A.	K. A.
Engagement in fossilen Brennstoffen (%)**	0,0	0,0
Engagement in CO ₂ -Lösungen, grüner Anteil (%)***	27,7	28,0

* Ein Rating von CCC beinhaltet das höchste Risiko, während AAA für das beste Rating steht.

** Anteil der Einnahmen, die durch die Nutzung fossiler Brennstoffe generiert werden, basierend auf dem Grad der Abdeckung durch MSCI auf Portfolioebene.

*** Anteil des Umsatzes, der durch den Einsatz CO₂-freier Lösungen (erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität usw.) generiert wird, basierend auf dem Grad der Abdeckung durch MSCI auf Portfolioebene.

● *... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?*

Die Informationen wurden erstmals in diesem Jahr veröffentlicht.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie hat die nachhaltige Investition zu diesen Zielen beigetragen?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten folgende Ziele:

1. EU-Taxonomie: Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel und zur Eindämmung des Klimawandels sowie zu den vier anderen Umweltzielen der EU-Taxonomie. Dieser Beitrag wird durch die Summe der taxonomiekonformen Einnahmen für jede Investition des Portfolios je nach Gewichtung und auf Grundlage der Daten bestimmt, die von den Unternehmen, in die investiert wird, veröffentlicht wurden. Liegen keine solchen Daten der Unternehmen, in die investiert wird, vor, kann das von MSCI durchgeführte Research herangezogen werden.

2. Umwelt: Der Beitrag zur Umwelt im Sinne der Definition von MSCI ESG Research im Bereich „nachhaltige Wirkung“ im Zusammenhang mit den ökologischen Zielen. Dies betrifft folgende Kategorien: Alternative Energien, Energieeffizienz, ökologisches Bauen, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, nachhaltige Landwirtschaft.

Der Fonds hielt zum Ende des Geschäftsjahres 31,2% nachhaltige Investitionen und 0,0% taxonomiekonforme Investitionen (das Taxonomie-Ziel wurde zum 01.01.2023 eingeführt).

Da der Fonds verpflichtet ist, mindestens 10,0% nachhaltige Investitionen und 0,0% taxonomiekonforme Investitionen zu tätigen, hat er sein nachhaltiges Investitionsziel erreicht.

Die Investitionen sind insofern nachhaltig, als sie zur Entwicklung grüner Wirtschaftstätigkeiten beigetragen haben (basierend auf dem Umsatz): CO₂-arme Energien, Energieeffizienz, grüne Immobilien, nachhaltige Nutzung von Wasser, Vermeidung und Verminderung von Umweltverschmutzung und nachhaltige Landwirtschaft. Obwohl diese Wirtschaftstätigkeiten in der EU-Taxonomie aufgeführt sind, kann ihre Taxonomiekonformität nicht nachgewiesen werden, da keine ausreichenden Daten vorliegen. Diese Investitionen wurden daher als nachhaltig eingestuft und der Kategorie „Andere ökologische“ zugewiesen.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Dieser Grundsatz, dem das nachhaltige Investitionsziel des Fonds unterliegt, wurde anhand eines dreistufigen Ansatzes überprüft:

1. Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung verwickelt sind, werden nicht als nachhaltig eingestuft.

2. Unternehmen, die von der Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management betroffen sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen), werden nicht als nachhaltig eingestuft und der Fonds kann keine entsprechenden Investitionen tätigen.

3. Unternehmen mit einem Bezug zu umstrittenen Waffen oder Unternehmen, die gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen, werden nicht als nachhaltig eingestuft und der Fonds kann keine entsprechenden Investitionen tätigen.

Unsere Kontrollteams achten darauf, dass die nachhaltigen Investitionen des Fonds unseren Ansatz im Sinne des Grundsatzes der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen anwenden, damit sie auf Fondsebene als nachhaltige Investitionen eingestuft werden können. Unser Ansatz umfasst sowohl Kontroversen als auch Ausschlüsse (pre-trade).

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Wir berücksichtigen alle PAI, sofern wir diesbezüglich über ausreichende Daten verfügen. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“, PAI) für diesen Fonds beruht bei vier PAI (4, 7, 10 und 14) auf einem Negativ-Screening und bei den anderen PAI auf ESG-Ratings, Dialog, Mitwirkung und Abstimmung, wie in der PAI-Politik beschrieben, die als Bestandteil der gesetzlich vorgeschriebenen Informationen auf der Website von ODDO BHF Asset Management verfügbar ist.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wir berücksichtigen sie sowohl durch Ausschlüsse (Kohle, UNGC, unkonventionelles Erdöl und Erdgas, umstrittene Waffen, Tabak, Zerstörung der Biodiversität und Förderung fossiler Brennstoffe in der Arktis) als auch durch die Nutzung von ESG-Ratings, Dialog, Abstimmung und Mitwirkung. Dabei stützen wir uns in erster Linie auf veröffentlichte Daten und in geringerem Maße auf Schätzungen.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Obwohl mit dem Fonds keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, erreichte er einen Anteil von 31,2% an nachhaltigen Investitionen, während der in den vorvertraglichen Informationen angegebene Mindestanteil 10,0% betrug.

Der Fondsmanager vergewissert sich der Konformität der nachhaltigen Investitionen des Fonds und wendet dabei die Ausschlussliste des Global Compact der Vereinten Nationen an, wie in den Ausschlussrichtlinien der Verwaltungsgesellschaft angegeben. Wie in den vorvertraglichen Informationen angegeben, werden die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sowie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen bei der vom Fonds verwendeten Methode zur Bestimmung eines internen oder externen (MSCI ESG Research) ESG-Ratings berücksichtigt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Das DNSH-Prinzip gilt nur für die zugrunde liegenden Anlagen des Finanzprodukts, die den Kriterien der Europäischen Union für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten entsprechen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WIE WURDEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT DIE WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF NACHHALTIGKEITSAKTIVITÄTEN BERÜCKSICHTIGT?

Das Finanzprodukt berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen durch Ausschlüsse basierend auf Pre- und Post-Trade-Kontrollen, Dialog, Mitwirkung und ESG-Analysen.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“, PAI) für diesen Fonds beruht bei vier PAI (Engagement in fossilen Brennstoffen, Biodiversität, Verstöße gegen die Prinzipien des UNGC und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen sowie Bezug zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)) auf einem Negativ-Screening und bei den anderen PAI auf ESG-Ratings, Dialog, Mitwirkung und Abstimmung, wie in der PAI-Politik beschrieben, die als Bestandteil der gesetzlich vorgeschriebenen Informationen auf der Website von ODDO BHF Asset Management verfügbar ist.



WAS WAREN DIE HAUPTINVESTITIONEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der Investitionen** entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden:
01.07.2022 - 30.06.2023

Größte Investitionen	Sektor*	In % der Vermögenswerte**	Land
Stmicroelectronics Nv	Informationstechnologie	5,4%	Schweiz
Icon Plc	Gesundheitswesen	5,3%	Irland
Valmet Oyj	Industrie	4,9%	Finnland
Metso Outotec Oyj	Industrie	4,9%	Finnland
Biomerieux	Gesundheitswesen	4,9%	Frankreich
Michelin (Cgde)	Nicht-Basiskonsumgüter	4,4%	Frankreich
Safran Sa	Industrie	4,3%	Frankreich
Andritz AG	Industrie	4,2%	Österreich
Mtu Aero Engines Ag	Industrie	4,1%	Deutschland
De'Longhi SpA	Nicht-Basiskonsumgüter	3,8%	Italien
SEB SA	Nicht-Basiskonsumgüter	3,5%	Frankreich

* Zum 30.06.2023 betrug das Gesamtengagement des Fonds im Bereich fossiler Brennstoffe 0,0%, bei einer Abdeckung von 0,0%.

** Berechnungsmethode: Durchschnitt der Investitionen basierend auf 4 Kontrollen, die den Bezugszeitraum abdecken (ohne Berücksichtigung der vorhergehenden drei Monate).



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

Die Aufteilung ist der nachfolgenden Grafik dargestellt.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

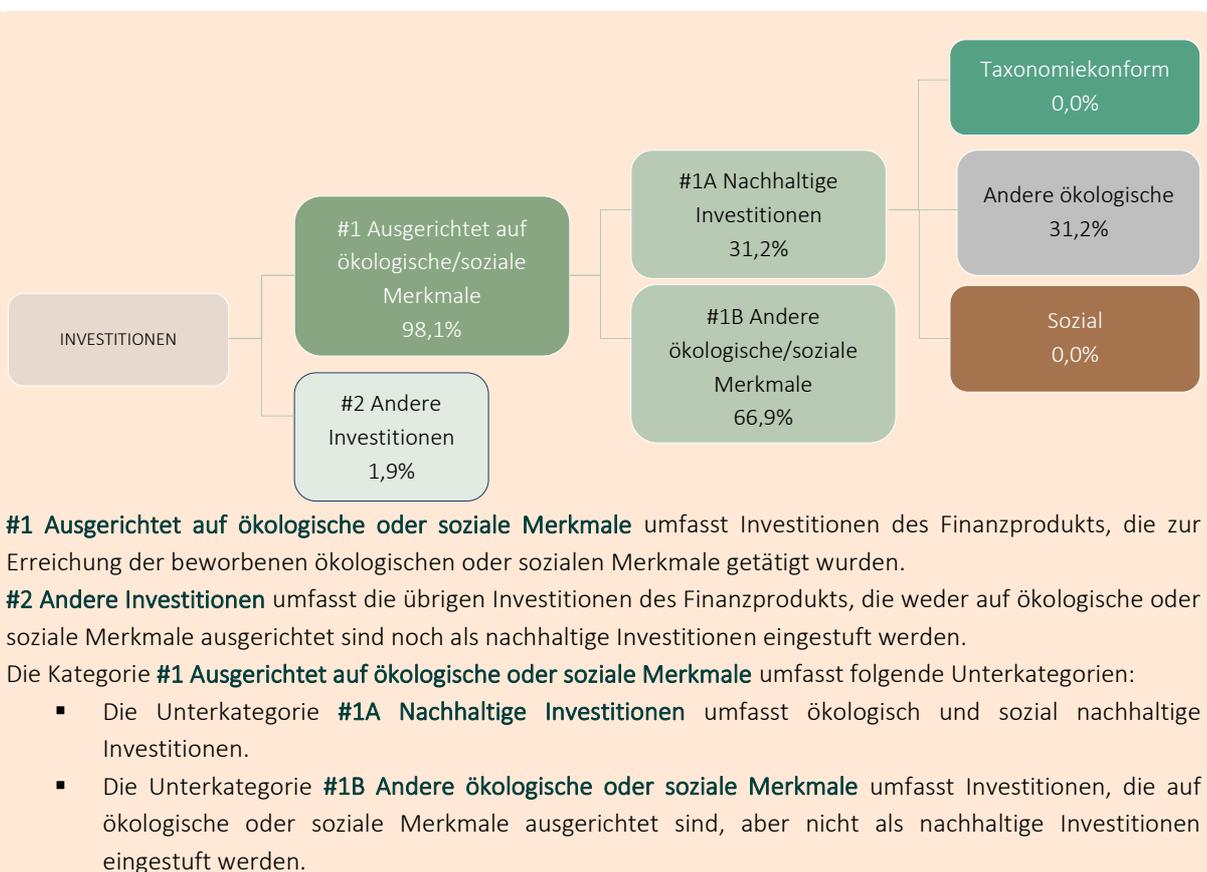
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

– **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln;

– **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft;

– **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



Die anderen Investitionen umfassen 1,0% Barmittel, 0,0% Derivate und 0,9% Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektoren*	In % der Vermögenswerte zum 30.06.2023
Industrie	37,6%
Gesundheitswesen	18,9%
Informationstechnologie	16,4%
Nicht-Basiskonsumgüter	15,2%
Finanzbereich	2,2%
Energie	1,5%
–	7,2%

* Zum 30.06.2023 betrug das Gesamtengagement des Fonds im Bereich fossiler Brennstoffe 0,0%, bei einer Abdeckung von 0,0%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Basierend auf den Daten der Unternehmen, in die investiert wurde, und des Datenanbieters des Fondsmanagers (MSCI) machten taxonomiekonforme Investitionen am Ende des Geschäftsjahres 0,0% aus, und zwar unabhängig davon, ob man Staatsanleihen, supranationale Anleihen und Anleihen von Zentralbanken einschließt oder nicht.

Es wurde weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem sonstigen Dritten überprüft, ob diese Investitionen die in Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Anforderungen einhalten.

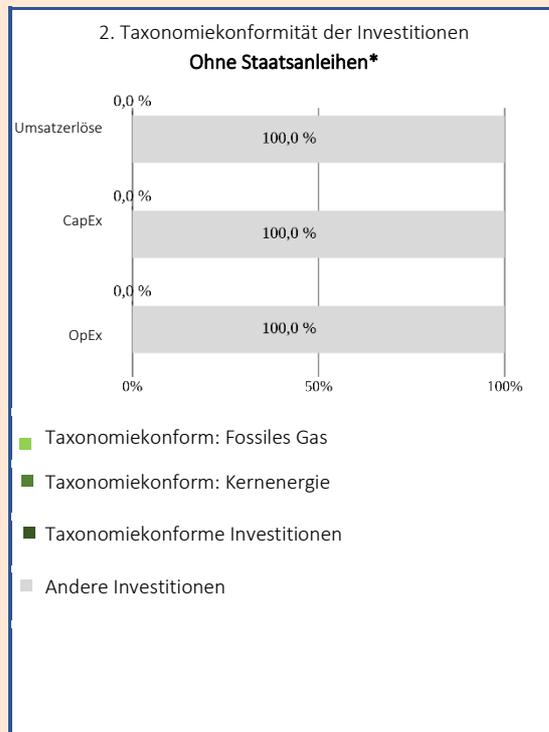
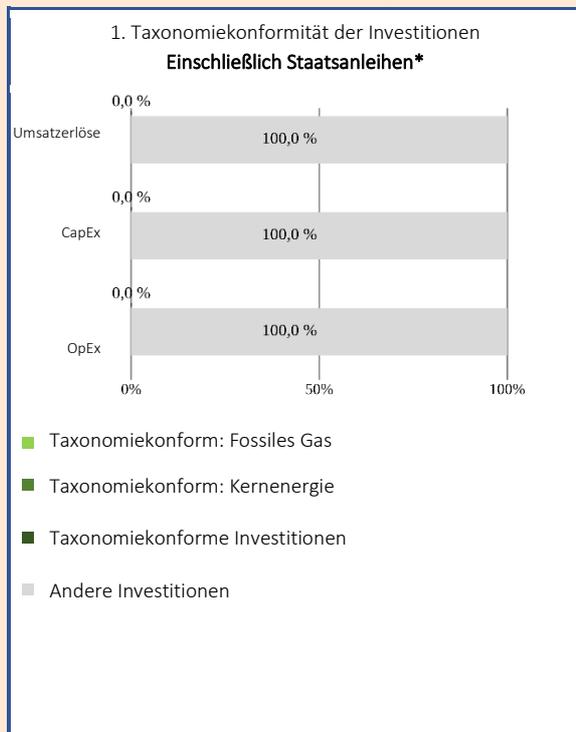
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxoniekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, beträgt 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug: 31,2%

Aufgrund einer unzureichenden Datenlage wurden für diese Investition keine taxonomiekonformen Daten für 2022 gemeldet, zumal dieses Kriterium für diesen Teilfonds erst 2023 in Kraft trat.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Es wurden keine sozial nachhaltigen Investitionen getätigt.

 Sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den in „#2 Andere Investitionen“ enthaltenen Investitionen zählen Barmittel, Derivate und andere sekundäre Vermögenswerte, die ein optimales Portfoliomanagement ermöglichen.

Der Mindestschutz für Investitionen ohne ESG-Rating wird durch die Umsetzung der Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management und/oder die fondsspezifischen Ausschlüsse sichergestellt.

Angesichts der Rolle dieser Derivate haben sie sich unseres Erachtens nicht negativ auf die Fähigkeit des Fonds ausgewirkt, seine ökologischen und sozialen Merkmale zu erfüllen.



WELCHE MAßNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Der Fondsmanager hat seine Strategie eines aktiven Aktionärstums anhand folgender Maßnahmen umgesetzt:

1. Abstimmung bei Jahreshauptversammlungen, sofern der Fonds die Anforderungen der Abstimmungspolitik des Fondsmanagers erfüllt.
2. Dialog mit den Unternehmen.
3. Initiativen zur Mitwirkung der Unternehmen gemäß der Mitwirkungspolitik des Fondsmanagers.
4. Umsetzung der Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management und der fondsspezifischen Ausschlüsse.
5. Berücksichtigung der PAI gemäß der PAI-Politik des Fondsmanagers.



WIE HAT DIESES FINANZPRODUKT IM VERGLEICH ZUM BESTIMMTEN REFERENZWERT ABGESCHNITTEN?

Die allgemeine Performance können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

● *Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?*

Die Benchmark des Fonds ist der MSCI EMU SMID Cap (NR).

Hierbei handelt es sich um einen breiteren Marktindex, dessen Zusammensetzung oder Berechnungsmethode nicht unbedingt die durch den Fonds beworbenen ESG-Merkmale widerspiegelt.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?*

Die Referenzwerte sind nicht auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale ausgerichtet, da sie vom Fondsmanager ausgeschlossene Unternehmen enthalten können. Darüber hinaus werden diese Referenzwerte nicht anhand von ökologischen oder sozialen Kriterien bestimmt.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?*

Nicht anwendbar

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Die allgemeine Performance können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen.

30.06.2023				
	Fonds	Absicherung	Index	Absicherung
MSCI ESG-Bewertung	AA	97,0	AA	99,4
ESG-Score	7,7	97,0	7,3	99,4
Durchschnittliche Bewertung – Umwelt	5,7	97,0	6,5	99,4
Durchschnittliche Bewertung – Soziales	5,5	97,0	5,1	99,4
Durchschnittliche Bewertung – Unternehmensführung	6,9	97,0	6,5	99,4
Gewichtete CO ₂ -Intensität (t CO ₂ -Äquivalent / Mio. EUR Umsatz)	23,8	100,0	174,2	100,0
Engagement in fossilen Brennstoffen (%)	0,0	0,0	2,3	2,3
Engagement in CO ₂ -Lösungen, grüner Anteil (%)	27,7	28,0	39,5	39,5